

Rückrufalarm: Gefährlicher Haarreifen von Flying Tiger in Österreich!

Flying Tiger Copenhagen ruft Haarreifen mit Licht zurück:
Potenzielle Erstickungsgefahr für Kinder. Jetzt handeln!

Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich - Der österreichische Einzelhändler Flying Tiger Copenhagen hat einen Rückruf für einen potenziell gefährlichen Artikel gestartet. Es handelt sich um Haarreifen mit Licht und Schleier in Form von Einhörnern, die seit September 2024 verkauft werden. Der Grund für den Rückruf ist, dass der Deckel des Batteriefachs nicht ausreichend gesichert ist, wodurch Batterien zugänglich werden können. Dies stellt eine potenzielle Erstickungsgefahr für kleine Kinder dar, wie auf ots.at berichtet wurde. Kunden werden dringend aufgefordert, die Verwendung des Produkts sofort einzustellen und den Artikel in ein nächstgelegenes Geschäft zurückzubringen, um eine vollständige Rückerstattung zu erhalten.

Produkte mit Geschichte und Verantwortung

Flying Tiger Copenhagen ist bekannt für seine außergewöhnlichen und einzigartigen Produkte, die oft ein Lächeln auf die Gesichter der Käufer zaubern. Die Marke wurde 1995 in Kopenhagen gegründet und verfolgt weiterhin das Ziel, Menschen Freude in ihren Alltag zu bringen. Der Rückruf dieses bestimmten Produkts gibt jedoch Anlass zur Besorgnis hinsichtlich der Sicherheit. Die betroffenen Haarreifen sind Teil einer Vielzahl von Zubehörprodukten, die der Einzelhändler regelmäßig auf den Markt bringt, wie es in flyingtiger.id

beschrieben wird.

Es ist von größter Wichtigkeit, dass die Verbraucher die Qualität und Sicherheit der Produkte, die sie kaufen, vertrauen können. Der Rückruf zeigt das Engagement des Unternehmens, auf Sicherheitshinweise umgehend zu reagieren und somit potenzielle Gefahren für die Kunden zu minimieren. Die Kunden sind aufgerufen, wachsam zu sein und die Informationen über die Rückrufaktion ernst zu nehmen.

Details	
Vorfall	Rückruf
Ursache	Erstickungsgefahr
Ort	Laimgrubengasse 10, 1060 Wien, Österreich
Quellen	• www.ots.at • flyingtiger.id

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at